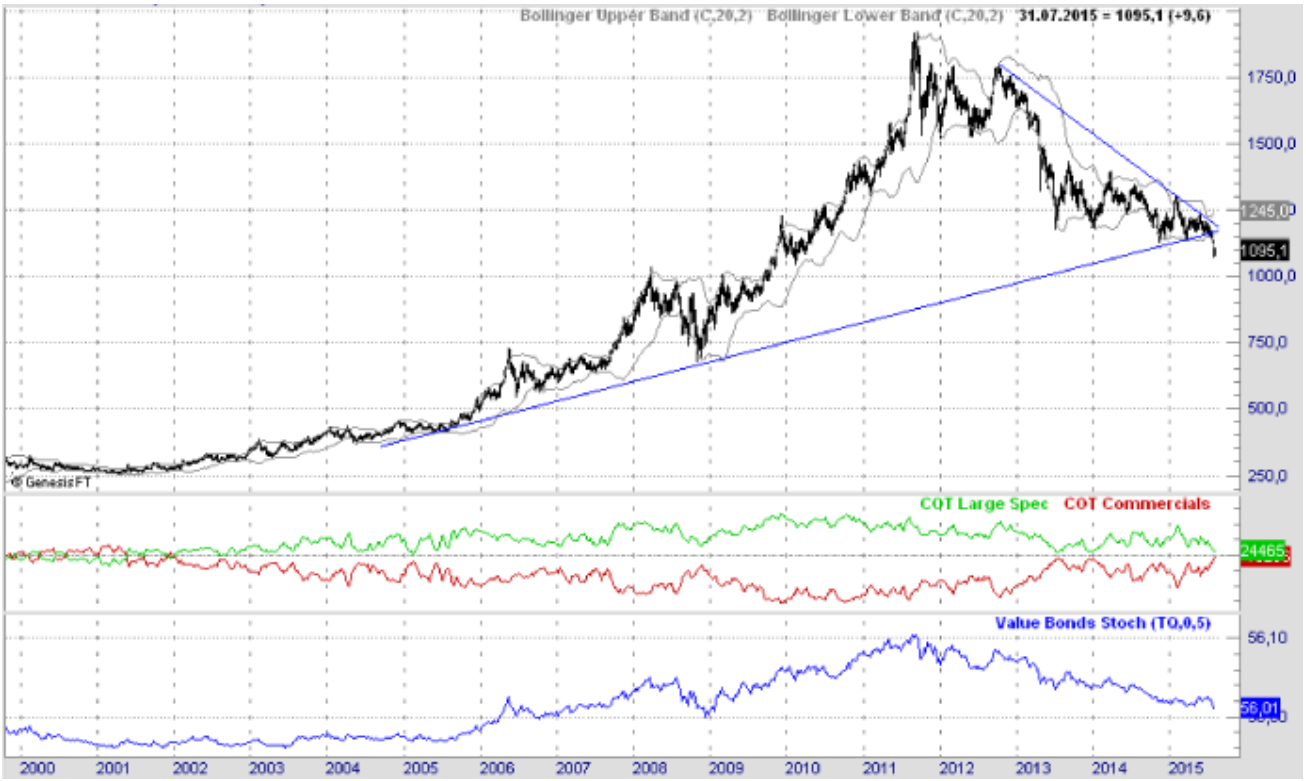
CoT-Signale der Edelmetalle 03.08.2015

03.08.2015 | Dr. Jürgen Müller

a) Gold:

Um es gleich vorweg zu sagen: Obwohl der Kurs aus dem bisher eingezeichneten Dreieck klar nach unten hin ausbrach, sieht Gold laut den CoT-Daten so bullish aus, wie zuletzt Ende 2001, als die aktuelle Hausse begann!



Die Commercials haben ihre Shortkontrakte nahezu komplett aufgelöst (aktueller Stand sind nur noch 15.266 Shortkontrakte). Solch ein niedriger Wert wurde letztmalig Ende 2001 gesehen und deutet daher klar darauf hin, dass der Ausbruch nach unten die "letzte Versuchung für die schwachen Hände" vor dem kommenden Anstieg sein könnte. Charttechniker sagen wohl Bärenfalle dazu. Tappen Sie bitte nicht hinein. Auch die Standardindikatoren RSI (Momentum), MACD (Trendfolger) oder Chaikin (Volumen) sind im überverkauften Bereich, d.h. indizieren steigende Kurse. Behalten Sie Ihr Metall und lassen Sie sich nicht ins Boxhorn jagen. Wer jetzt verkauft handelt aus meiner Sicht sehr sehr töricht.



b) Silber:

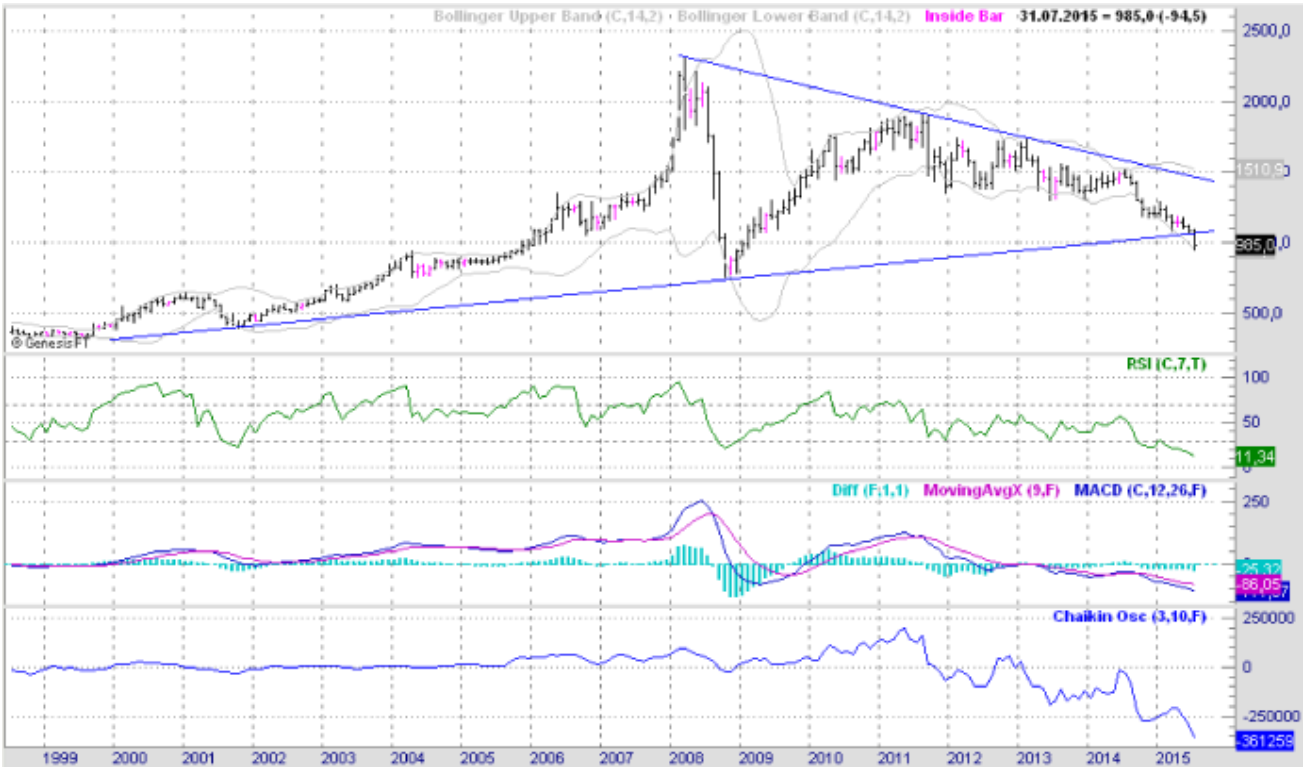


Beim Silber ist das Bild nicht ganz so positiv. Dennoch kann man konstatieren, dass die Commercials (d.h. die "Markt-Insider") ihre Shortkontrakte von 62.000 Ende Mai, 30.000 Ende Juni auf nun 12.000 Shortkontrakte Ende Juli massiv verringert haben. Diesen niedrigen Wert hatten wir allerdings auch schon im November 2014 und davor im Juni 2014. Auch kam es beim Silber (noch?) nicht zu einer charttechnischen Bullenfalle wie beim Gold, d.h. der Kurs hält sich noch an der unteren Unterstützungslinie, die sich seit 2003 entwickelt hat.

c) Platin:



Beim Platin verringerten die Commercials ihre Shortkontrakte in den letzten Wochen ebenfalls von ca. 23.900 Ende Juni auf aktuell 20.600. Wie beim Gold fiel allerdings auch der Platinpreis unter die langjährige Unterstützungslinie.



Die zuvor bereits für Gold gezeigten Standardindikatoren sind beim Platin derzeit alle auf historischem

Tiefststand, d.h. indizieren ein klares Kaufumfeld.

d) Palladium:



Wie schon in meinem letzten Bericht geschrieben, hat Palladium die bisher von mir verwendete Unterstützungslinie klar nach unten hin durchbrochen. Die Commercials haben im Zuge dieser Korrektur ihre Shortkontrakte auf nurmehr 5.400 verringert. Dies bedeutet eine Verringerung um ca. 40% innerhalb eines Monats. Letztmalig wurde dieser Wert im August 2012 erreicht, als Palladium bei 580 Dollar stand.

Haftung:

Dieser Artikel stellt keine Handlungsempfehlung dar. Er beinhaltet lediglich die rein private Meinung des Autors. Eine Haftung jedwelcher Art ist ausgeschlossen.

© Dr. Jürgen Müller
Einkaufsgemeinschaft für Sachwerte GmbH
www.ekg-sachwerte.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/254306--CoT-Signale-der-Edelmetalle-03.08.2015.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.